

Köln, 29. April 2009

Kölner Friedhofsgärtnerei mit Goldmedaillen bei BUGA 2009 in Schwerin ausgezeichnet

Uwe Zimmer zweifacher Sieger bei der „Olympiade“ der deutschen Friedhofsgärtner

Bereits wenige Tage nach der Eröffnung der Bundesgartenschau (BUGA) in der Landeshauptstadt Schwerin ist der Friedhofsgärtner-Wettbewerb „Grabgestaltung und Denkmal“ für das Kölner Familienunternehmen Zimmer bereits ein großer Erfolg: Uwe Zimmer wurde mit zwei Goldmedaillen ausgezeichnet. Er plante und bepflanzte auf dem Ausstellungsgelände im Hippodrom des südlichen Schlossgartens ein zweistelliges und dreistelliges Wahlgrab.

Das mit Gold prämierte Doppelgrab wird im Hintergrund von zwei hängenden Hemlocktannen dominiert, die mit weißlaubigen Pfaffenhütchen unterpflanzt sind. Auffällig ist auch das großflächige, zentrale Blumenbeet mit roten Hornveilchen, die den braunroten Farbton des vierteiligen Grabmals aufgreifen.

In Arbeitsgemeinschaft mit dem Friedhofsgärtnerkollegen Ernst-Ferdinand Timme aus Bonn konzipierte Uwe Zimmer das dreistellige Wahlgrab mit Wacholder als Formgehölz sowie weißem und japanischem Pfaffenhütchen als Flächenbepflanzung. Auch hier war die Farbgebung des Grabmals gestalterisches Vorbild für das große dreigeteilte Blumenbeet mit blau-weißen Hornveilchen.

Anfang Juni wird sich der Kölner wieder auf den Weg nach Schwerin machen: Dann steht mit der Sommerbepflanzung die zweite Runde im insgesamt dreiteiligen Wettbewerb der Friedhofsgärtner an.

(180 Wörter, 1.443 Zeichen)

Bildunterschriften

BILD Zimmer_Doppelgrab:

Uwe Zimmer freut sich über seine mit Gold prämierte Bepflanzung am zweistelligen Wahlgrab auf dem Schlosspark-Gelände in Schwerin.

GENOSSENSCHAFT KÖLNER
FRIEDHOFSGÄRTNER eG
- Geschäftsführung -

Josef F. Terfrüchte

Telefon: 0221 / 52 56 58

E-Mail: terfruechte@friedhofsgaertner-koeln.de